

# Hygieneschutzmaßnahmen Bezirkstag 11.09.2020

## Allgemeines

- Der Zutritt zur Halle erfolgt durch den Festeingang.
- Zur Kontaktnachverfolgung, im Falle einer später festgestellten Infektion, werden die Namen und Adressen aller anwesenden Personen dokumentiert. Außerdem wird jeder Besucher darum gebeten eine E-Mail-Adresse oder Telefonnummer zur leichteren Kontaktierung anzugeben. Personen, die mit der Dokumentation ihrer Daten nicht einverstanden sind, dürfen nicht an der Veranstaltung teilnehmen.
- Alle Teilnehmer tragen einen Mund-Nasen-Schutz, bis sie sich zu ihrem Platz begeben. Es wird außerdem darum gebeten, bei jedem weiteren Verlassen des eigenen Platzes, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Tische und Stühle werden so gestellt, dass die Teilnehmer zu jedem Zeitpunkt den Mindestabstand von 1,5 Metern einhalten können.
- In der Halle wird jederzeit eine gute Belüftung gewährleistet. Hierfür werden alle Fenster, sowie die Ausgangstür im kleinen Hallenteil geöffnet.
- Die Toiletten und Waschbecken werden vor der Veranstaltung gereinigt und desinfiziert. Es darf sich jeweils nur eine Person in den Sanitärräumen aufhalten.
- Reinigungs- bzw. Desinfektionsmittel werden für alle Bereiche zur Verfügung gestellt.
- Nur symptomfreie Personen dürfen sich in der Halle aufhalten. Wer Symptome für akute Atemwegserkrankungen wie Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit aufweist, darf die Halle nicht betreten.

## Bewirtung

- Die Bewirtung erfolgt mit Hilfe von Bedienungswagen. Eine Ausgabe von Speisen an einer Theke erfolgt nicht. Die Bedienungen tragen zu jeder Zeit einen Mund-Nasen-Schutz.
- Die ausgegebenen Speisen werden in der Küche mit Handschuhen zubereitet und anschließend in Tüten verpackt. Auf die Hygienestandards wird geachtet.
- Eine Ausgabe von offenen Speisen erfolgt nicht.